

«Sicherheit durch Haltung – mit Stolz aus der Sucht» Leistungssensible Suchttherapie

«Dieses Programm löst ein sehr starkes persönliches Verstehen der ganzen Suchterkrankung aus. Die verwendeten Bilder vermitteln das Verständnis für die Sucht und auch für die Leistung, die wir Suchtkranke erbringen.» Teilnehmender Betroffener

«Wir haben eine ganz andere Sichtweise bekommen. Wir haben einen Anstoss bekommen, das Ganze von einer anderen Perspektive anzuschauen. Und das hat sehr viel gebracht.» Teilnehmender Angehöriger

Mit Stolz aus der Sucht? Viele Menschen, nicht nur Betroffene, fragen sich, worauf kann man, kann ich stolz sein, wenn ich an einer Abhängigkeitskrankheit leide. In der Behandlung von Abhängigkeitskrankungen begegneten wir bisher der Emotion Stolz sehr selten, sondern Gefühle von Scham und Schuld überwogen.

Die Leistungssensible Suchttherapie soll Betroffenen und Angehörigen eine neue, konstruktive Haltung gegenüber der Abhängigkeitskrankung vorstellen und damit den Zugang zu Unterstützung von aussen und positive Gefühle gegenüber der eigenen Suchtbewältigung fördern. Personen mit einer Abhängigkeitskrankung und ihre nahestehenden Personen vollbringen täglich grosse Leistungen im Dienste der Abstinenz.

Sitzung 1: Haltung

Kennenlernen verschiedener Haltungen gegenüber der Abhängigkeitskrankung; Abstinenz als Leistung betrachten, auf die man stolz sein kann; sich der eigenen Abhängigkeit konstruktiv zuwenden

Datum: Bitte informieren Sie sich beim Sekretariat unter 056 511 03 11, 1. Termin 16:00 – 17:30 Uhr

Sitzung 2: Ehrlichkeit und Transparenz

Ehrlichkeit über die eigene Abhängigkeit als Voraussetzung für Abstinenz; Ehrlichkeit gegenüber sich selbst; Ehrlichkeit gegenüber nahestehenden Personen

Datum: s. oben, 2. Termin 16:00 – 17:30 Uhr

Sitzung 3: Einbezug nahestehender Personen

Transfer der leistungssensiblen Haltung in das direkte Umfeld des Betroffenen durch Einbezug der nahestehenden Personen. Nahestehende Personen werden ebenfalls als Leistungserbringer gewürdigt. Wünsche und Befürchtungen werden ausgetauscht.

Datum: s. oben, 3. Termin 18:30 – 20:30 Uhr

Ort	Tagesklinik Lenzburg, Niederlenzer Kirchweg 1, «Gleis 1», Eingang West, 5600 Lenzburg
Zeit	Sitzungen 1 & 2: 16:00 – 17:30 Uhr Sitzung 3: 18:30 – 20:30 Uhr
Kosten	Die Kosten werden von der Krankenkasse übernommen, sofern eine psychische Erkrankung diagnostiziert ist.
Bedingungen	Die Teilnehmenden verpflichten sich, über vertrauliche Informationen in der Gruppe Stillschweigen zu bewahren.
Teilnehmerzahl	Die Teilnehmerzahl ist auf 8 Personen begrenzt.
Anmeldung	Ambulatorium Lenzburg, 056 511 03 11, ambulatorium@kih.ch <u>Die Anmeldung ist verbindlich. Eine Abmeldung muss 24h im Voraus erfolgen, sonst muss der Termin in Rechnung gestellt werden.</u>
